SICHERHEITSDATENBLATT
VT-42S PP

Entsprechend Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname VT-42S PP

Synonyme; Handelsnamen Prepreg with FR4 Epoxy Resin.

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Herstellung von Leiterplatten

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
Ventec Central Europe GmbH
Morscheimer Strasse 15
67292 Kirchheimbolanden
+49 6352 75326-0
salesde@ventec-europe.com

Hersteller
Ventec Electronics (Suzhoe) Co. Ltd
308, Taishan Road,
New District,
Suzhoe Jiangsu,
P.R.C. 215129

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon 0086-512-68091810

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Eingestuft

Gesundheitsgefahren Nicht Eingestuft

Umweltgefahren Nicht Eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise NC Nicht Eingestuft

2.3. Sonstige Gefahren

VT-42S PP

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Epoxy Resin - Proprietary Formulation CAS-Nummer: 26265-08-7	**64,0%**
Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315	
Glass cloth CAS-Nummer: 65997-17-3	**36,0%**
Klassifizierung Nicht Eingestuft	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

Anmerkungen zur Zusammensetzung Getestet mit 1080 RC 64%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Niemals bewusstlosen Personen etwas in den Mund einflößen.

Einatmen BEI EINATMEN: Betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand mit künstlicher Beatmung beginnen. Konsultieren Sie einen Arzt für spezifische Beratung.

Verschlucken BEI VERSCHLUCKEN: Mund gründlich mit Wasser spülen. Konsultieren Sie einen Arzt für spezifische Beratung.

Hautkontakt Kontaminierte Kleidung ist zu entfernen. Sofort mit sehr viel Wasser spülen.

Augenkontakt Wenn Staub in die Augen gelangt ist, ist wie folgt zu verfahren: Sofort mit sehr viel Wasser spülen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Ärztlicher Rat ist einzuholen, wenn die Symptome stark ausgeprägt sind oder nach dem Waschen andauern.

Schutzmaßnahmen für Ersthelfer Bei Verdacht, dass immer noch Luftschadstoffe um die betroffene Person vorhanden sind, sollte das Erste-Hilfe-Personal einen geeigneten Atemschutz oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen Einatmen von Staub beim Schneiden, Schleifen oder Schleifarbeiten von diesem Produkt kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Verschlucken Mit Bezug auf die physikalische Natur dieses Produktes ist es unwahrscheinlich, dass ein Verschlucken auftreten kann. Kann bei Verschlucken zu Beschwerden führen.

Hautkontakt Der Staub kann zu schwacher Hautreizung führen.

Augenkontakt Der Staub kann zu schwacher Hautreizung führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

VT-42S PP

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Das Feuerlöschmittel muss zur Bekämpfung des Umgebungsfeuers geeignet sein. Wassersprühnebel, Schaum, Trockenlöscher oder Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel Nicht bekannt.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Das Produkt ist nicht entzündlich.

Gefährliche Zersetzungsprodukte Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlendioxid (CO2). Kohlenmonoxid (CO). Halogenierte Kohlenwasserstoffe. Beißender Rauch oder Dämpfe. Giftige Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Einatmen des Staubes und Berührung mit Haut und Augen vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Die Ausbreitung von Staub und kontaminierten Materialien ist zu vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Das Pulver ist mit speziellen Staubsaugern mit Partikelfiltern aufzunehmen und in geeignete gut abdichtbare Abfallbehälter zu geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.

Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.

7.3. Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Mechanische Belüftung oder lokale Absaugung können erforderlich sein.

PersönlicherSchutzausrüstungen Bei der Bearbeitung, dem Schleifen und dem Sägen kann der folgende persönliche Schutz erforderlich sein.

Augen-/ Gesichtsschutz Augenschutz tragen.

VT-42S PP

Handschutz	Schutzhandschuhe tragen.
Anderer Haut- und Körperschutz	Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.
Hygienemaßnahmen	Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden.
Atemschutzmittel	Es ist eine geeignete Staubschutzmaske zu tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Fest.
Geruch	Kein charakteristischer Geruch.
Geruchsschwelle	Entfällt, da Produkt geruchlos ist.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	UL-94 V0
Relative Dichte	~ 1.6 - 1.9
Zersetzungstemperatur	315°C
Bemerkungen	Die angegebene Information bezieht sich auf das Produkt im Lieferzustand.

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Nicht reaktiv unter normalem Bedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Produkt ist stabil. Eine gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Die Staubbildung und -ausbreitung ist zu vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Starke Säuren. Starke Alkalien. Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Zersetzung erfolgt bei Temperaturen größer 315°C. Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO_2). Bromwasserstoff (HBr). Stickoxide (NOx).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Effekte	Keine Daten vorhanden, speziefische Mixtur

Hautkontakt	Pulver kann die Haut reizen.
Augenkontakt	Staub kann die Augen reizen

VT-42S PP

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist nicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Es sind keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

12.6. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Externe Verwertung, Behandlung, Wiederverwendung und Entsorgung von Abfällen müssen alle geltenden lokalen und / oder nationalen Vorschriften entsprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Nicht gelistet

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Erstellt durch Leiter Arbeits- und Umweltschutz.

Änderungsdatum 16.09.2017

Änderung Issue 1

Sicherheitsdatenblattnummer 4546

Sicherheitsdatenblattstatus Freigegeben.

Volltext der Gefahrenhinweise H315 Verursacht Hautreizungen.

VT-42S PP

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.